

## Abbaufeld Rösa des Tagebaus Goitsche

Schlagwörter: [Tagebau](#)

Fachsicht(en): [Denkmalpflege](#)

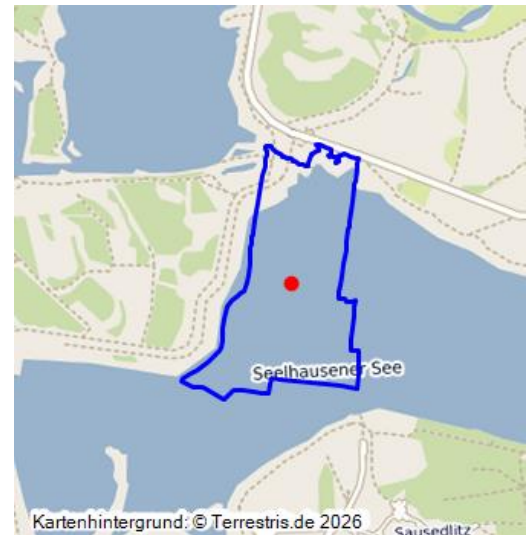
Gemeinde(n): [Löbnitz \(Sachsen\)](#), [Muldestausee](#)

Kreis(e): [Anhalt-Bitterfeld](#), [Nordsachsen](#)

Bundesland: [Sachsen](#), [Sachsen-Anhalt](#)



Abbaufeld Rösa des Tagebaus Goitsche - Blick über den Leine- Lober- Kanal auf das geflutete Baufeld Rösa  
Fotograf/Urheber: NAME FEHLT



Letztes und zusätzliches Abbaufeld des Tagebaus Goitsche (45000043); 1985–1991; 133,7 ha Fläche; Ausgangspunkt für geplante riesige Erweiterung des Tagebaus Goitsche nach Südosten trotz flacherer Flözstärke, wegen politischer Wende 1989 nur das Baufeld Rösa abgebaut und Pläne aufgegeben; enorme Schwierigkeiten mit Grund- und Regenwasser, daher Entwicklung des Schienenprofils R65 („Russenschiene“) zur Erhöhung der Stabilität der Gleisanlagen; heute geflutet mit Seelhausener See.

### Datierung:

- 1985 - 1991

### Quellen/Literaturangaben:

- --

**BKM-Nummer:** 45000032

Abbaufeld Rösa des Tagebaus Goitsche

**Schlagwörter:** [Tagebau](#)

**Ort:** [Muldestausee](#)

**Fachsicht(en):** Denkmalpflege

**Erfassungsmaßstab:** Keine Angabe

**Erfassungsmethoden:** Übernahme aus externer Fachdatenbank

**Koordinate WGS84:** 51° 35 20,47 N: 12° 25 9,05 O / 51,58902°N: 12,41918°O

**Koordinate UTM:** 33.321.221,19 m: 5.718.485,34 m

**Koordinate Gauss/Krüger:** 4.529.156,27 m: 5.717.258,02 m

Empfohlene Zitierweise

**Urheberrechtlicher Hinweis:** Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz dl-by-de/2.0 (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

**Empfohlene Zitierweise:** „Abbaufeld Rösa des Tagebaus Goitsche“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/BKM-45000032> (Abgerufen: 17. Mai 2026)

Copyright © LVR



RheinlandPfalz

